

Wirtschaftsplan 2014

1. Erfolgsplan
2. Erläuterungen zum Erfolgsplan
3. Vermögensplan
4. Vermögensplan 2013-2017
5. Finanzplan 2013-2017
6. Stellenübersicht

Allgemein:

Der Wirtschaftsplan 2014 schließt mit einem Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 68.000,00 € vor Steuern und einem Gewinn in Höhe von 40.000,00 €.

Der Vermögensplan zeigt Finanzierungsmittel gesamt von 1.658.223,00 € und erübrigte Mittel aus den Vorjahren in Höhe von 1.393.223,00 €. Der Finanzierungsbedarf beträgt 465.000,00 €, die freien Mittel belaufen sich auf 1.193.223,00 €.

Messe- und Veranstaltungsbetrieb:

Die für 2014 geplanten, angefragten bzw. fest gebuchten Veranstaltungen lassen nach heutigem Stand wieder eine sehr optimistische Einschätzung zu, da es sich wieder um das veranstaltungsstärkere Jahr handelt

Die Umsatzerlöse bei den großen Verbrauchermessen (UAG-Veranstaltungen) sind aufgrund langfristiger Mietverträge sicher. Allerdings hat sich das Mietvolumen für die Herbstmesse drastisch reduziert. Geplant ist die Kompensation durch neue Einzelveranstaltungen und Kongresse. Ordermessen, Präsentationen und Tagungen basieren auf Erfahrungswerten, hier wird von den Veranstaltern z.T. sehr kurzfristig entschieden. In diesem Zusammenhang entwickelt sich auch der Ersatz von Sachkosten.

Zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Donauhalle plant die Ulm-Messe die Investition in eine Kühlungsanlage. Die Investition beträgt 350.000,00 € netto und wird durch Eigenmittel finanziert. Die Abschreibung ist auf 11 Jahre angesetzt.

Die Belegung des Kornhauses beruht auf den Erfahrungswerten der Vorjahre. Die Vermarktung für kommerzielle Veranstaltung gestaltet sich aufgrund des allgemeinen Zustandes weiter schwierig.

Die Realisierung besserer Umsatzzahlen im CCU ist durch die problematische Terminkoordination mit dem Maritim-Hotel schwer möglich.

Bauunterhalt, Wartungsverpflichtungen und Instandhaltungsmaßnahmen entsprechen Erfahrungswerten, sofern keine außergewöhnlichen Instandhaltungsmaßnahmen eintreten. Die Energiekosten basieren ebenfalls auf Werten der Vorjahre.

Die Mietverpflichtungen gegenüber der Stadt (Fest-/Umsatzpacht) und dem Maritim (fixe Mietkosten für 80 Tage und Energiekostenersatz von 50% der gesamten CCU-Kosten) entsprechen den Vertragsgrundlagen.

Weiter sollen ab 2014 für die Stadt Ulm Bürgerbeteiligungsveranstaltungen organisiert werden. Hier ist ein Aufwand von 60.000,00 € vorgesehen, dem ein Kostenersatz in gleicher Höhe entgegensteht.

Marktwesen:

Die Übernahme des Marktwesens (Weihnachtsmarkt und Wochenmärkte) hat sich bei der Gesellschaft eingespielt. Die Abrechnung des 2. Weihnachtsmarktes in 2013, die im Februar 2014 vorliegt, dient der Überprüfung der vorgelegten Planung.

1. Erfolgsplan 2014

Bezeichnung	Plan 2014	Plan 2013	Ergebnis 12
1. Umsatzerlöse	3.120.000	<i>2.895.000</i>	3.445.604
2. sonstige betriebliche Erträge			
sonstige betriebliche Erträge	135.000	<i>75.000</i>	210.748
3. Materialaufwand			
a. Aufwand f. Roh-,Hilfs- u. Betr.st.	-30.000	<i>-30.000</i>	-26.568
b. Aufwand f. bezogene Leistungen	-1.900.000	<i>-1.765.000</i>	-2.080.438
4a. Löhne und Gehälter			
Löhne und Gehälter	-610.000	<i>-590.000</i>	-455.772
4b. soziale Abgaben, Aufwendungen			
Altersversorg. und Unterstützung			
Sozialaufwendungen	-85.000	<i>-85.000</i>	-72.054
Aufwendungen f. Altersvers., Beihilfen und Unterstützung	-95.000	<i>-70.000</i>	-109.284
5. Abschreibungen	-210.000	<i>-175.000</i>	-269.003
6. sonst. betriebl. Aufwendungen	-268.000	<i>-250.000</i>	-455.529
7. Erträge aus Beteiligungen	1.000	<i>2.500</i>	1.171
8. Zinserträge	10.000	<i>20.000</i>	10.143
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	<i>0</i>	-9.000
10. Zinsaufwendungen	0	<i>-5.000</i>	-15.189
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	68.000	<i>22.500</i>	174.828
12. Außerordentliche Aufwendungen	0	<i>0</i>	0
13. Steuern v. Einkommen/Ertrag	-15.000	<i>0</i>	0
14. Sonstige Steuern	-13.000	<i>-12.000</i>	-13.095
Jahresergebnis	40.000	<i>10.500</i>	161.732

2. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2014

Bezeichnung	Plan 2014	Plan 2013	Ergebnis 2012
1. Umsatzerlöse			
Messen/Ausstellungen	1.365.000,00	1.170.000,00	1.556.506,06
Einzelveranstaltungen	400.000,00	410.000,00	453.022,53
Märkte	670.000,00	655.000,00	675.743,98
Sportnutzung	70.000,00	70.000,00	55.178,00
Pacht Messecatering	50.000,00	55.000,00	47.727,07
Parkentgelte	125.000,00	100.000,00	162.121,82
Kornhaus	80.000,00	80.000,00	84.640,34
Congress Centrum	120.000,00	120.000,00	125.895,40
Festplatz	110.000,00	110.000,00	173.873,49
Fertighausgelände	90.000,00	90.000,00	90.000,00
sonstige Umsatzerlöse	40.000,00	35.000,00	20.895,05
<i>Z-Summe</i>	3.120.000,00	2.895.000,00	3.445.603,74
2. sonstige betriebliche Erträge			
sonstige betriebliche Erträge	60.000,00	60.000,00	210.747,82
Erstattung Aufwand Schwörkonzerte	15.000,00	15.000,00	0,00
Erstattung Aufwand Bürgerbeteiligung	60.000,00	0,00	0,00
<i>Z-Summe</i>	135.000,00	75.000,00	210.747,82

Bezeichnung	Plan 2014	Plan 2013	Ergebnis 2012
3. Materialaufwand			
3a. Aufwand f. Roh-,Hilfs- u. Betr.st.	30.000,00	30.000,00	26.567,59
3b. Aufwand f. bezogene Leistungen			
Fremdleistungen Technik, Personal	160.000,00	100.000,00	505.249,85
Energiekosten (Strom, Heizung)	490.000,00	480.000,00	491.017,95
Instandhaltungen	200.000,00	200.000,00	257.047,68
Wartungen	60.000,00	60.000,00	49.461,96
Pacht Stadt Ulm	590.000,00	590.000,00	572.292,78
Pacht CCU an Maritim	80.000,00	80.000,00	86.289,96
Aufwand Schwörkonzerte	15.000,00	15.000,00	0,00
Aufwand Bürgerbeteiligungen	60.000,00	0,00	0,00
Weihnachtsmarkt	210.000,00	210.000,00	94.352,00
sonst. allg. Betriebskosten	35.000,00	30.000,00	24.725,49
<i>Z-Summe</i>	1.900.000,00	1.795.000,00	2.080.437,67
4a. Löhne und Gehälter			
Löhne und Gehälter	610.000,00	590.000,00	455.772,44
<i>Z-Summe</i>	610.000,00	590.000,00	455.772,44
4b. soziale Abgaben, Aufwendungen Altersversorg. und Unterstützung			
Sozialaufwendungen	85.000,00	85.000,00	72.054,27
Aufwendungen f. Altersvers., Beihilfen und Unterstützung	95.000,00	70.000,00	109.284,11
<i>Z-Summe</i>	180.000,00	155.000,00	181.338,38
5. Abschreibungen			
<i>Z-Summe</i>	210.000,00	175.000,00	269.002,96
<i>Z-Summe</i>	210.000,00	170.000,00	269.002,96

Bezeichnung	Plan 2014	Plan 2013	Ergebnis 2012
6. sonst. betriebl. Aufwendungen			
Versicherungen	23.000,00	20.000,00	21.975,26
EDV-Kosten	25.000,00	20.000,00	32.941,70
Fahrzeugkosten	20.000,00	25.000,00	10.302,70
Werbekosten	40.000,00	40.000,00	140.649,33
Telefon, Porto, Kopierer	15.000,00	15.000,00	14.534,22
Abschluss-/Prüfungskosten	15.000,00	15.000,00	11.234,15
Verwaltungskosten/Buchhaltung	25.000,00	25.000,00	31.200,00
Forderungsverluste	15.000,00	10.000,00	26.367,11
sonstige Aufwendungen	30.000,00	25.000,00	39.160,94
sonstige Aufwendungen Märkte	60.000,00	55.000,00	127.163,70
<i>Z-Summe</i>	268.000,00	250.000,00	455.529,11
7. Erträge aus Beteiligungen			
<i>Z-Summe</i>	1.000,00	2.500,00	1.170,60
8. Zinserträge			
<i>Z-Summe</i>	10.000,00	20.000,00	10.142,78
9. Zinsaufwendungen			
<i>Z-Summe</i>	0,00	7.500,00	15.189,04
12. Steuern v. Einkommen/Ertrag			
<i>Z-Summe</i>	15.000,00	0,00	0,00
13. Sonstige Steuern			
<i>Z-Summe</i>	13.000,00	12.000,00	13.095,44

3. Vermögensplan

3.1 Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Plan 2014	Erläuterung
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	
2.	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	
3.	Jahresgewinn	40.000	
4.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	15.000	
5.	Kredite (einschl. für Finanzierung wesentlichen Vorratsvermögens) a) von der Gemeinde b) von Dritten		
6.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	210.000	
		265.000	
7.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	1.393.223	
8.	Finanzierungsmittel insgesamt	1.658.223	

3.2 Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Plan 2014	Erläuterung
1.	Sachanlagen u. immat. Anlagewerte		
	a) Geräte, Maschinen, Betriebsvorrichtungen	40.000	
	b) Kühlung Donauhalle	350.000	
	c) Tische, Stühle, Bühnenelemente	60.000	
	Summe	450.000	
2.	Entnahme aus Rücklagen	0	
3.	Jahresverlust	0	
4.	Tilgung von Krediten a) an Gemeinde b) an Dritte	0	
5.	Entnahme langfr. Rückstellungen	15.000	
6.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	
7.	Finanzierungsbedarf insgesamt	465.000	
8.	Freie Mittel	1.193.223	
9.	Gesamt	1.658.223	

4. Vermögensplan 2013 bis 2017

4.1 Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Zuführung zum Stammkapital					
2.	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen					
3.	Jahresgewinn	10.500	40.000	23.000	40.000	58.000
4.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5.	Kredite (einschl. für Finanzierung wesentlichen Vorratsvermögens)					
	a) von der Gemeinde					
	b) von Dritten					
6.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	175.000	210.000	210.000	210.000	210.000
7.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	1.163.159	1.393.223	1.193.223	1.386.223	1.596.223
8.	Finanzierungsmittel insgesamt	1.363.659	1.658.223	1.441.223	1.651.223	1.879.223

4.2 Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					
	a) Bauliche Verbesserungen					
	b) Geräte, Betriebsvorrichtungen, Einrichtung	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	c) Tische Stühle Donauhalle, Bühnenelemente	60.000	60.000	0	0	0
	d) Kühlung Donauhalle	0	350.000	0	0	0
2.	Entnahme aus Rücklagen					
3.	Jahresverlust	0	0	0	0	0
4.	Auflösung Ertragszuschüsse					
5.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
6.	Tilgung von Krediten					
	a) an Gemeinde					
	b) an Dritte	40.000				
7.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren					
8.	Finanzierungsbedarf insgesamt	155.000	465.000	55.000	55.000	55.000
9.	Freie Mittel	1.208.659	1.193.223	1.386.223	1.596.223	1.824.223
10.	Gesamt	1.363.659	1.658.223	1.441.223	1.651.223	1.879.223

5. Finanzplan 2013 bis 2017

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
1. Umsatzerlöse	2.895.000	3.120.000	2.950.000	3.120.000	3.000.000
2. sonstige betriebliche Erträge	75.000	135.000	135.000	135.000	135.000
3. Materialaufwand	-1.795.000	-1.930.000	-1.780.000	-1.930.000	-1.780.000
4. Personalaufwand	-745.000	-790.000	-795.000	-790.000	-795.000
5. Abschreibungen	-175.000	-210.000	-210.000	-210.000	-210.000
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-250.000	-268.000	-260.000	-268.000	-260.000
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	22.500	11.000	11.000	11.000	11.000
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.000	0	0	0	0
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	22.500	68.000	51.000	68.000	101.000
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme					
11. außerordentliche Erträge					
12. außerordentliche Aufwendungen					
13. Steuern von Einkommen/Ertrag	0	-15.000	-15.000	-15.000	-30.000
14. Sonstige Steuern	-12.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
15. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	10.500	40.000	23.000	40.000	58.000

6. Stellenübersicht 2014

Funktion	Zahl der VZ-Stellen 2014	Besetzte VZ-Stellen 30.06.2013	Zahl der VZ-Stellen 2013	Aktuelle TVÖD Stufe
Geschäftsführer	1	1	1	1 x AT
Allgemeine Verwaltung Assistenz der Geschäftsführung	1	1	1	1 x individuelle Endstufe (6+)
Allgemeine Verwaltung Veranstaltungen	0,50	0,50	0,50	1 x individuelle Endstufe (6+)
Allgemeine Verwaltung Technik	0,50	0,50	0,50	1 x individuelle Endstufe (6+)
Buchhaltung	0,70	0,70	0,70	1 x 6
Marktwesen	1	1	1	1 x 6
Hallenmeister/ Haustechnik/Veranstaltungs- betreuung	1	1	1	1 x individuelle Endstufe (6+)
Veranstaltungs- betreuung/ Veranstaltungsservice	5	5	5	2 x 6 3 x 3
Reinigungskräfte	1	1	1	1 x individuelle Zwischenstufe (zwischen 3 und 4)

Summe (ohne Aushilfen) 11,7 11,7 11,7